

Antrag 36/II/2023**KDV Neukölln****Der Landesparteitag möge beschließen:****Volksfesten einen angemessenen Platz in Berlin einräumen**

1 Die Berliner SPD unterstützt das Schaustellergewerbe und
2 die Durchführung von Volksfesten in Berlin. Deshalb for-
3 dern wir zentrale Orte, auf denen Volksfeste ausdrücklich
4 erwünscht sind. Diese sollten sich in der gesamten Stadt
5 befinden. Bevorzugt sollten Volksfeste auf überwiegend
6 versiegelten Flächen, die sich in öffentlicher Trägerschaft
7 befinden, stattfinden.

8
9 Weiterhin sollte es eine zentrale Ansprechperson im Senat
10 geben, die bei den Genehmigungsverfahren unterstützt
11 und den Prozess für alle Bezirke vereinheitlicht.

12

13 Begründung

14 Mit dem Wegfall der Hasenheide als Veranstaltungsort
15 für die Maientage hat sich die Situation für das Schaustel-
16 lergewerbe in der Stadt verschärft. Öffentliche Grünanla-
17 gen unterliegen einem besonderen Schutz, weshalb das
18 Land Berlin eine Grundsatzentscheidung darüber treffen
19 muss, wo Volksfeste strukturell stattfinden können.

20

21 Momentan setzen sich der Bezirk Neukölln und das Land
22 intensiv dafür ein, die Neuköllner Maientage künftig
23 auf dem versiegelten Vorfeld des ehemaligen Flughafens
24 Tempelhof stattfinden zu lassen.

25

26 Es werden Bedenken bzgl. Lärmbelästigung geäußert. Es
27 ist nicht nachvollziehbar, weshalb auf einem Vorfeld des
28 ehemaligen Flughafens Tempelhof Konzerte möglich sind,
29 die kilometerweit in die Umgebung schallen, aber Volks-
30 feste als große Belastung bezeichnet werden.

31

32 ichtsdestotrotz kann das ehemalige Flughafengelände
33 nicht der einzige Ausweichort bleiben. Wir regen als wei-
34 tere Alternative an, die Straße des 17. Juni für Volksfeste
35 zu nutzen, die in der Vergangenheit bereits für sogenann-
36 te Fanmeilen wochenlang gesperrt wurde. Da die Straße
37 im Tiergarten zentral in Berlin liegt und sehr gut mit dem
38 ÖPNV erreichbar ist, bietet sie sich als Veranstaltungsort
39 an.

40

41 Gleiches trifft leider nicht auf den zentralen Festplatz in
42 Reinickendorf zu. Dieser ist aus unserer Sicht veraltet und
43 nicht mehr tauglich. Hier besteht kaum eine Anbindung
44 an den ÖPNV. Orte für Volksfeste müssen jedoch im Sin-
45 ne der Nachhaltigkeit und gesellschaftlichen Teilhabe mit
46 dem ÖPNV gut für Besucher*innen erreichbar sein.

47

48 Als Orte sind insbesondere vorzusehen:

Empfehlung der Antragskommission**Annahme (Konsens)**

- 49 • Parkplatz vor dem Olympiastadion
- 50 • Parkplatz Messegelände
- 51 • Rollfeld am ehemaligen Flughafen Tempelhof
- 52 • Straße des 17. Juni
- 53 • Teile des ehemaligen Flughafen Tegel
- 54 • Parkplatz am Kienbergpark
- 55